

## Integration eines Chipkarten-Lesegerätes in Thera-Pi

Bevor Sie sich unnötige Mühe machen sehen Sie im Anwenderforum „[Entwicklung – Stand der Dinge / und wer macht was?](#)“ die Bekanntmachung „[Aktuelle Liste der Thera-Pi kompatiblen Kartenleser](#)“ an.

Taucht Ihr Kartenleser in dieser Liste auf, dann können Sie das Gerät ganz einfach in der System-Initialisierung von Thera-Pi aktivieren.

Sofern nicht, fahren Sie fort mit dieser Anweisung.

Unmittelbar nach der Installation von Thera-Pi ist die Verwendung eines Chipkarten-Lesers per Voreinstellung ausgeschaltet.

Wenn Sie Thera-Pi mit einem Lesegerät betreiben wollen gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Besorgen Sie sich ein Lesegerät das mittels der CT-API Krankenversichertenkarten lesen kann. Unsere Empfehlung liegt eindeutig bei Lesegeräten der Firma SCM. Sämtliche Leser der Serie SCR\_3xx sind bestens geeignet für diese Aufgabe, und mittlerweile äußerst günstig zu erwerben (ab ca. 19,-- EUR).
- Installieren Sie die vom Hersteller gelieferte Software und schließen Sie das Lesegerät an Ihr System an.
- Im Verzeichnis **RehaVerwaltung/Libraries/lib/ocf** befinden sich unter anderem folgende Dateien: **ctacgdual.dll**, **jni2ctapi.dll** und **ocfpcsc1.dll** (Windows) bzw. **libjni2ctapi.so** und **libOCFPCSC1.so** (Linux). Kopieren Sie diese Dateien in Ihr **Java/bin**-Verzeichnis.
- Ebenfalls im Verzeichnis **RehaVerwaltung/Libraries/lib/ocf** finden Sie die Datei **opencard.properties**, diese Datei kopieren Sie in Ihr **Java/lib**-Verzeichnis

Sofern der Hersteller Ihres Lesegerätes ein Tool mitliefert mit dessen Hilfe Sie Krankenversichertenkarten lesen können, bedeutet dies noch lange nicht daß der Leser, bzw. die mitgelieferte CT-API in der Lage ist die Daten der Krankenversichertenkarten auszulesen.

Einige Hersteller liefern verschieden Varianten der CT-API.

So ist beispielsweise die Standard CT-API der SCR-3xx-Geräte eine Bibliothek namens **ctpcsc31.dll**.

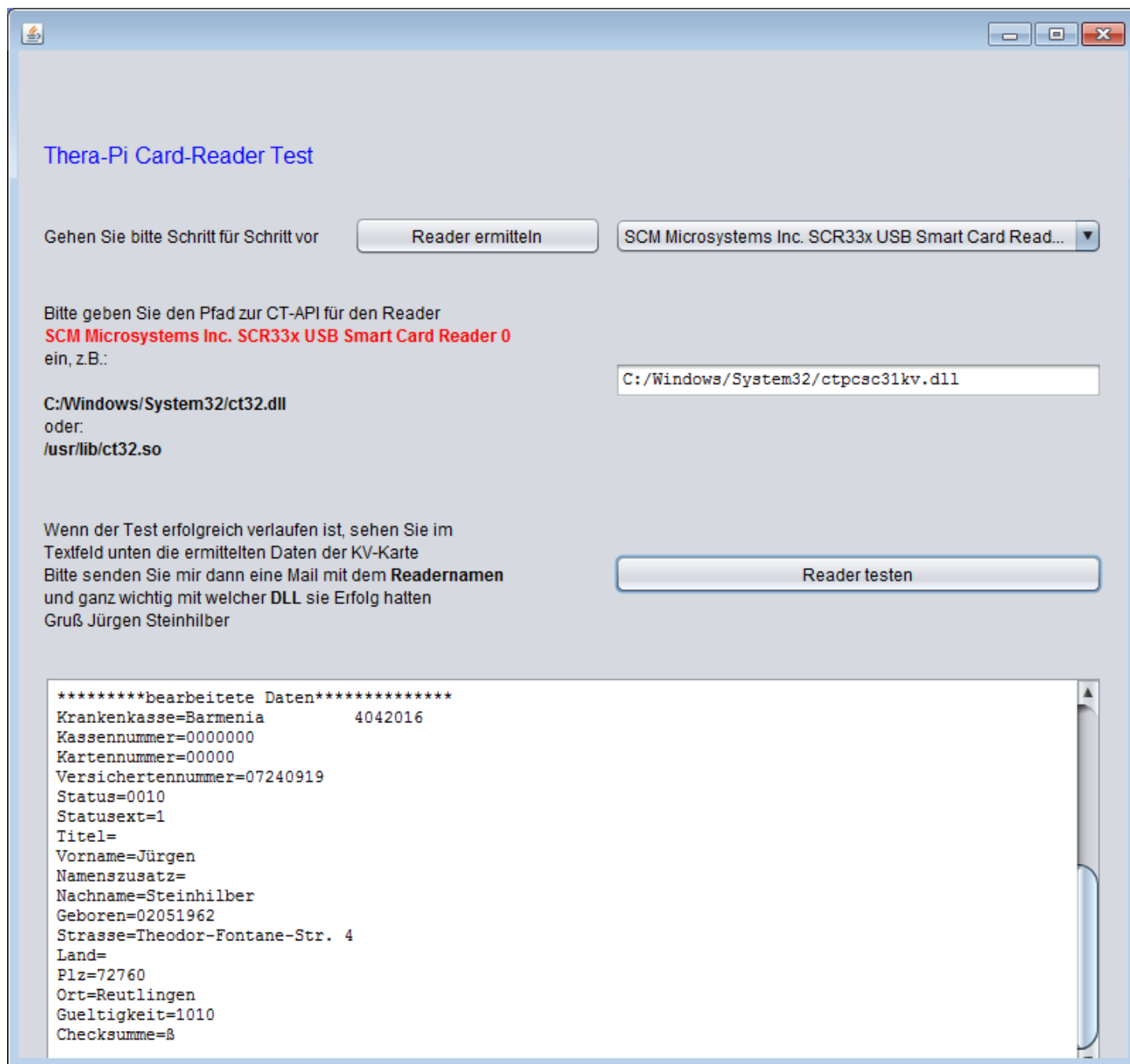
Mit dieser Bibliothek kann man alles mögliche anstellen nur nicht eine Krankenversichertenkarten auslesen. Hierfür liefert der Hersteller noch zusätzlich eine Bibliothek namens **ctpcsc31kv.dll**.

Solche Dinge muß man wissen und meistens erfährt man solche Feinheiten per Zufall über eine nächtelange Internet-Recherche.....

So damit genug.

Wenn der Reader **installiert** und **angeschlossen** wurde, und sie **alle Dateien** wie

oben beschrieben in die entsprechenden Verzeichnissen **kopiert** haben, dann können Sie jetzt testen ob Sie mit Ihrem Reader (über die CT-API) an die KV-Daten gelangen, indem Sie dieses Test-Werkzeug aufrufen: [CardReader-TestTool](#)



Im ersten Schritt drücken Sie den Button „Reader ermitteln“. Daraufhin überprüft das Tool ob und wenn ja welche Reader in Ihrem System angeschlossen sind.

Im zweiten Schritt geben Sie in dem Eingabefeld den kompletten Pfad zu der CT-API des Herstellers ein. In unserem Beispiel (gültig für alle SCR-3xx-Geräte) ist dies C:\Windows\System32\ctpsc31kv.dll

Stecken Sie dann eine **KV-Karte** in den Reader.

KV-Karte heißt weder EC-Karte noch Geldkarte, oder ein anderweitiger Mist!  
**KV-Karte heißt KV-Karte !!!**

Für den eigentlichen Test drücken Sie dann den Button „Reader testen“.

Sofern im Textfeld unten die Daten der KV-Karte erscheinen ist Ihr Reader für KV-Karten via CT-API geeignet.

Und wenn Sie jetzt ganz besonders nett sein wollen, dann senden Sie den ganz oben im Textfeld angezeigten Readernamen und den Namen der CT-API an folgende Emailadresse: [j.steinhilber@rta.de](mailto:j.steinhilber@rta.de)

Mit Ihren Angaben wird dann sukzessive eine Liste erstellt, die zukünftigen Thera-Pi-Usern (die das selbe Kartenlesegerät verwenden wie Sie) dieses umständlich Procedere erspart.

So weiter geht's....

.....jedoch nur dann wenn Sie den Test erfolgreich absolviert haben.

Jetzt öffnen Sie im Programmverzeichnis von Thera-Pi, typischerweise [C:/RehaVerwaltung/](#) (Windows) oder [/opt/RehaVerwaltung/](#) (Linux) die Datei `<Programmverzeichnis>/ini/<Ihr-IK>/geraete.ini`.

Abschließend ändern Sie die oberste Sektion „[KartenLeser]“wie folgt ab:

```
[KartenLeser]
KartenLeserAktivieren = 1
KartenLeserName = SCR335-SMC SCR3xx Serie
KartenLeserCTAPILib = ctpcsc31kv
```

(das Beispiel zeigt die Angaben für einen SCR-3xx-Kartenleser)  
Bitte beachten Sie daß für die CT-API die Namensweiterung „.dll“ bzw. „.so“ nicht angegeben werden darf (in unserem Beispiel: ctpcsc31kv).

Dann → Thera-Pi starten und KV-Karten einlesen was das Zeug hält....